

Liechtenstein-Preis für Michael Donhauser

PEN-Club ehrt besonderen Literaten – Preis wird am Sonntag in Vaduz verliehen

VADUZ – Kommenden Sonntag wird im Vaduzer Kellertheater Schlösslekeller der diesjährige Liechtenstein-Preis des PEN-Clubs Liechtenstein an Michael Donhauser verliehen.

Die Laudatio wird der Verleger Urs Engeler halten. Beginn der Veranstaltung ist um 10.30 Uhr.

Mit dem am 27. Oktober 1956 in Vaduz geborenen und in Wien und Maienfeld wohnhaften Michael Donhauser zeichnet der PEN-Club Liechtenstein einen Literaten von überragender Qualität und internationalem Renommee aus, der in seinem Werk auch immer wieder Liechtenstein und die umliegende Region thematisiert. Mit dieser Vergabe bricht der PEN-Club Liech-

tenstein für einmal mit der Tradition, den mit 20 000 Franken dotierten Lyrik-Preis ausschliesslich zur «Förderung literarischer Talente» einzusetzen, da er diese Auszeichnung als eine Wertschätzung verstehen möchte, die schon längst überfällig war.

Wichtige Stimme der zeitgenössischen Lyrik

Der am 27. Oktober 1956 in Vaduz geborene Michael Donhauser ist eine der wichtigsten Stimmen in der zeitgenössischen deutschsprachigen Lyrik. Veröffentlichungen der letzten Jahre umfassen: Arthur Rimbaud. Die späten Verse (1998), Sarganserland (1999), Die Gärten (2000), Vom Schnee (2003), Vom Sehen (2004), Ich habe lange nicht

doch nur an dich gedacht (2005) und Schönste Lieder (2007) sowie Prosa: Edgar und die anderen (2008).

Mehrfach ausgezeichnet

Für sein Schaffen durfte er bereits die folgenden Auszeichnungen entgegennehmen: Josef

Gabriel-Rheinberger-Preis (1988), Manuskripte-Preis (1990), Christine Lavant Lyrikpreis (1994), Mondseer Lyrikpreis (2001), Christian-Wagner-Preis (2002), Meraner Lyrikpreis (2004) und Ernst-Jandl-Lyrikpreis (2005). Siehe auch im Internet unter www.engeler.de/donhauser.html. (pd)

Im Jahr 1980 erstmals verliehen

Der «Liechtenstein-Preis» des PEN-Club Liechtenstein wurde 1980 erstmals verliehen. Nachdem in früheren Jahren auch Vertreter der Prosa, des Essays und der Dramatik ausgezeichnet wurden, wird der Preis nunmehr

ausschliesslich an Lyriker vergeben. Preisträger der letzten Jahre waren u.a. Mario Wirz, Janko Ferk, Waldemar Weber und Nico Bleutge. Die 2008er-Preisverleihung findet am Sonntag, den 26. Oktober, im Vaduzer Schlösslekeller statt. Die Laudatio wird der Verleger Urs Engeler halten.

Volksblatt

MITTWOCH, 22. OKTOBER 2008